

Von der Grundlagenforschung zum Patienten Lungenkrebsexperten treffen sich in Oldenburg

Oldenburg, 24. September 2019

Vom 12. bis 14. September richtete das Pius-Hospital die jährliche Tagung der Krebsforschungsvereinigung CESAR in Oldenburg aus.

Die Tagungspräsidenten des Pius-Hospitals, Prof. Dr. Frank Griesinger, Direktor der Universitätsklinik für Innere Medizin — Onkologie, und Dr. Kay C. Willborn, Direktor der Universitätsklinik für Medizinische Strahlenphysik, begrüßten gemeinsam mit CESAR-Präsident, Prof. Dr. rer. nat. Christoph Ritter, Universität Greifswald, insgesamt 80 Wissenschaftler und Ärzte aus Deutschland und Österreich im „Alten Landtag“. An den drei Kongresstagen ging es darum, die Ressourcen, Kompetenzen und Interessen in der präklinischen, klinischen und translationalen Krebsforschung mit Fokus auf Lungenkrebs zusammenzuführen. „Unser Ziel ist es, Brücken zwischen Grundlagenforschung, Präklinik und Klinik zu schlagen, was uns hier sehr gut gelungen ist. Nur wenn ein reger Austausch zwischen allen Ebenen stattfindet, können die Innovationen aus der Forschung und Präklinik schnell zum Wohle der Patienten eingesetzt werden“, fasst Lungenkrebs-Spezialist Prof. Griesinger zusammen, der das renommierte Cancer Center im Pius-Hospital koordiniert. Spannende Ansätze für Kooperation böten beispielsweise prädiktive Biomarker bei Lungenkarzinomen, also biologische Merkmale, die im Blut oder in Gewebeproben gemessen und bewertet werden können. Als Tumormarker liefern diese Merkmale wichtige Hinweise auf Krebs, da sie entweder nur bei einer Tumorerkrankung zu finden sind oder weil sie bei Krebspatienten in anderer Konzentration als bei Gesunden vorliegen. Besonders minimalinvasive Testmethoden, insbesondere wenn sie aus dem Blut gewonnen werden können, standen hierbei im Fokus. Die Umsetzung dieser innovativen Ansätze war der zweite Aspekt der Veranstaltung, der mit einem Festvortrag zur Frage von Registern durch den Generalsekretär der Deutschen Krebsgesellschaft, Dr. Johannes Bruns, eingeleitet wurde. In einer Podiumsdiskussion wurde das Thema am Samstag vertieft. Hieran nahmen Vertreter der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie sowie Vertreter von Patientenvereinigungen, aus der forschenden pharmazeutischen Industrie und von Krankenkassen teil. CESAR Central European Society for Anticancer Drug Research-EWIV (CESAR-EWIV) ist eine gemeinnützige Vereinigung im Bereich der Onkologieforschung und wurde 1999 gegründet.



Dr. Johannes Bruns, Generalsekretär der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG), Prof. Dr. Christoph Ritter, Präsident der CESAR-EWIV, Prof. Dr. Frank Griesinger, Direktor der Universitätsklinik für Innere Medizin — Onkologie im Pius-Hospital.

Foto: Lukas Lehmann

Redaktionskontakt: Bertine Pienkos
Abteilung für Marketingkommunikation
Telefon 0441 229-1054
E-Mail: bertine.pienkos@pius-hospital.de